

den, so erklärt sich jene Erscheinung leicht und natürlich.

Ueberdies, wenn die Erdoberfläche eine Ebene wäre, so müßten wir, um durch eine Reise von Süden nach Norden, oder umgekehrt, zwey verschiedene Sterne senkrecht über unseren Kopf zu bringen, die ganze Entfernung der beyden Sterne durchwandern, die nach den Lehren der Astronomie unermesslich groß ist, während wir bei der Annahme einer kugelförmigen Oberfläche der Erde nur den correspondirenden Bogen von einigen Graden auf derselben zurücklegen dürfen, um jene Erscheinung zu beobachten; was auch in der That die Erfahrung bestätigt, indem der Reisende gewöhnlich schon nach einem zurückgelegten Wege von einigen Meilen eine merkliche Veränderung in der Stellung der Sterne gegen jenen Punkt des Himmels wahrnimmt, der senkrecht über seinem Kopfe liegt. *)

B. Die Erde ist rund von Osten nach Westen.

Wäre die Erde eine platte Ebene, so würden die in Osten und Westen wohnenden Menschen die Sonne zu gleicher Zeit auf- und untergehen sehen, so wie ein Licht, welches man an den Rand eines Tisches setzt, die ganze Oberfläche des Tisches zu gleicher Zeit erleuchtet; da nun aber jene Menschen, welche weiter ostwärts wohnen, früher die Sonne aufgehen sehen, als diejenigen, welche gegen Westen leben, die Oberfläche der Erde demnach nur nach und nach erleuchtet wird, so folgt, daß die Erde ein runder Körper seyn muß von Osten gegen Westen, weil in dieser Richtung die erleuchtende Sonne sich bewegt.

*) Eine ganz einfache Zeichnung macht die Sache deutlich.